



«Towards a modern humanism».

PRESSEKONFERENZ

WORLD KNOWLEDGE DIALOGUE: EIN VON SCHWEIZER UNIVERSITÄTEN ORGANISIERTES SYMPOSIUM MIT UNTERSTÜTZUNG DER EIDGENOSSENSCHAFT 14-16. SEPTEMBER 2006 IN CRANS-MONTANA SWITZERLAND

WORLD KNOWLEDGE DIALOGUE

Unser wissenschaftlicher Kenntnisstand erweitert sich nach wie vor in rasanter Geschwindigkeit. Dabei ist die Kluft zwischen Naturwissenschaften und Geisteswissenschaften gegenwärtig grösser denn je. Durch diese kulturelle Kluft stehen alle wissenschaftlichen Disziplinen im Spannungsfeld ideologisch und politisch motivierter Argumente und wird eine sachliche Erörterung der Rolle der Wissenschaft in der Gestaltung unserer Welt verhindert. Wie kann dem entgegengewirkt werden?

In ihrem Bemühen, diese Kluft zu schliessen, haben sich Rektoren und Präsidenten sämtlicher Schweizer Universitäten sowie führende Schweizer Wissenschaftler der Initiative von Professor André Hurst, Rektor der Universität Genf, und Prof. Francis Waldvogel, emeritierter Präsident des Rates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, zur Organisation des World Knowledge Dialogue – eines grossen internationalen Symposiums – angeschlossen. Unter der Federführung eines Gremiums angesehener Personen aus Wissenschaft und Politik und mit der Unterstützung der Schweizerischen Eidgenossenschaft wird das Symposium den Einfluss bahnbrechender wissenschaftlicher Entdeckungen aus den Blickwinkeln unterschiedlicher akademischer Kulturen betrachten.

Um Ihnen weitere Informationen zu dem Symposium, seinen Zielen und seinem Ablauf zu geben, laden wir Sie zu einer Pressekonferenz ein:

Donnerstag, den 23. Februar 2006, um 10:30 Uhr

**Im Hotel Bellevue Palace
Kochergasse 3-5, Berne**

REFERENTEN:

Prof. André Hurst
Rektor der Universität Genf
Präsident der World Knowledge Dialogue Foundation

Prof. Francis Waldvogel
Emeritierter Präsident des Rates der Eidgenössischen Technischen Hochschule
Program Director des World Knowledge Dialogue

Claude Roch
Regierungspräsident des Kantons Wallis
Vorsteher des Departements für Erziehung des Kantons Wallis

Prof. André Langaney
Nationalmuseum der Naturgeschichte (Paris) und Universität Genf
(Zu bestätigen)





WORLD
KNOWLEDGE
DIALOGUE

«Towards a modern humanism».

ANTWORTTALON PRESSEKONFERENZ



**WORLD KNOWLEDGE DIALOGUE: EIN VON SCHWEIZER UNIVERSITÄTEN
ORGANISIERTES SYMPOSIUM MIT UNTERSTÜTZUNG DER EIDGENOSSENSCHAFT
14-16. SEPTEMBER 2006 IN CRANS-MONTANA SWITZERLAND**

WORLD KNOWLEDGE DIALOGUE

- Ja**, ich werde an der Pressekonferenz (23. Februar 2006, 10.30 Uhr, Hotel Bellevue Palace, Bern) teilnehmen.
- Nein**, ich werde nicht an der Pressekonferenz teilnehmen können. Bitte senden Sie mir die Pressemappe.
- Bitte setzen Sie mich auf Ihren E-Mail-Verteiler. (Bitte senden Sie Ihre Angaben per E-Mail.)

Name: _____ Vorname: _____

Publikation: _____

Position/Fachbereich: _____

Adresse: _____

Telefon: _____ Fax: _____

E-Mail: _____

Bitte bestätigen Sie Ihre Teilnahme durch Rücksendung des beigefügten Antworttalons per Fax an:

Fax + 41 (0)22 786 54 58

Christophe Lamps
Rochat & Partners
Tel + 41 22 718 37 46
Fax + 41 22 786 54 58
oder per E-Mail an: clamps@rochat-pr.ch